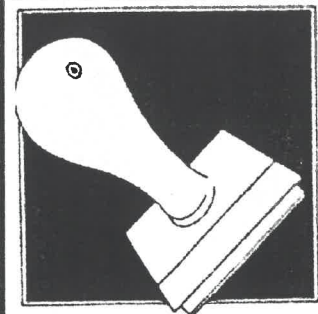


de Gemengebuet

No. 11/1999

SITZUNGEN VOM 9. NOVEMBER 1998
21. DEZEMBER 1998

en Informationsblatt vun der Gemeng Bärtrëff



Gemeinderatssitzung vom Montag, den 9. November 1998.

Anwesend: Georges KONSBRUCK, Bürgermeister, Yvonne SCHOLTES-
BAUSCH, Léon CONRAD, Schöffen, Pierre DALEIDEN,
Edouard REISDORF, Carlo STEIMETZ, Guy WEINAND,
Gemeinderäte, Pierre HANSEN, Sekretär.

1. Plan de coupe 1999.

Eingeleitet wurde die Sitzung mit der Genehmigung des Forstplanes der Gemeinde BERDORF, der von Förster Jean-Marc WEIS vorgestellt wurde. Für den Forstplan (Anpflanzungen, freimachen von Pflanzungen, Unterhalt usw) sind 1.280.000.- F an Ausgaben vorgesehen, wofür aber Subsidien in Höhe von 300.000.- F zu erwarten sind. Was den Hauungsplan betrifft, so ist eine Einnahme von 1.650.000.-F aus den Holzversteigerungen zu erwarten während die Ausgaben sich auf 920.000.- F. beziffern. An ausserordentlichen Ausgaben im Forstplan sind noch Ausgaben von 1.250.000.-F vorgesehen.

2. Subsidien für des Jahr 1998.

Mit den Stimmen aller Räte wurde beschlossen die Vereinssubsidien in folgender Höhe zu belassen:

Harmonie de BERDORF 120.000.-
Harmonie de BERDORF (allocation de vétéran) 5.000.-
Chorale Ste Cécile BERDORF 50.000.-
Chorale Ste Cécile BOLLENDORF-PONT 10.000.-

F.C. Arantia BERDORF 60.000.-
Desch Tennis BERDORF 50.000.-
Harmonie de BERDORF 300.000.- (einmaliger Subsid für den Ankauf
von verschiedenen Musikinstrumenten)
Harmonie de BERDORF 122.756.- (Zurückzahlung der
Instrumentenkurse während des 2. und 3. Trimesters 1997/98)
Syndicat d'Initiative et de Tourisme 76.000.-

3. Festsetzung der Steuerhebesätze für 1999.

Auf Vorschlag des Schöffensrates bleiben die Hebesätze der Grund-
und Gewerbesteuern für 1999 unverändert:

A 280% / B1 375% B 3 280% / B 4 135% Grundsteuer
260% Gewerbesteuer

4. Erneuerung eines Fünftels des Sozialamtes.

Bei der Erneuerung der Mitglieder des Sozialamtes wurde
anschliessend Herrn Nicolas MEYERS einstimmig für fünf
weitere Jahre wiedergewählt.

5. Festsetzung der Entschädigung für die Personenbestandsaufnahme.

Die Entschädigungen bleiben unverändert. Für die Zähler sowie
für die Kontrolle 5.000.- F.

6. Gemeinderechnung 1997.

Die Jahresabrechnung von 1997 wurde einstimmig angenommen. Die
gewöhnlichen Einnahmen sind 78.639.738.-F bei Ausgaben von
56.227.613.-F, so dass ein Boni von 22.412.125.-F zu verzeichnen
ist. Aussergewöhnliche Einnahmen in Höhe von 15.163.206.-F sowie
aussergewöhnliche Ausgaben von 10.762.306.-F wurden verbucht, was
ein Boni von 4.400.900.F ergibt. Nach Verrechnung mit dem Mali
aus dem Jahre 1996 von 1.780.263.-F bleibt ein Gesamtboni von
20.631.862.-F.

7. Rechnung des Sozialamtes 1997.

Der Rat genehmigte die Abrechnung des Sozialamtes des Jahres
1997. Bei Einnahmen von 234.824.-F stehen Ausgaben von 230.628.-F
gegenüber. Die Abrechnung schliesst demnach mit einem Bonus von
4.196.- ab.

8. Definitive Genehmigung der Erweiterung des Bebauungsplanes der Gemeinde BERDORF und des Lotissementplanes "Um Millewé" in BERDORF.

Nachdem einer Reklamation in der gesetzlich vorgeschriebenen Frist gegen den von der Gemeinde eingereichten Lotissementprojekt, das im Ortsteil genannt 'Millewé' in Berdorf verwirklicht werden soll, beim Schöfferrat eingegangen ist, wurde dieses Vorhaben einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

9. Konvention Musikschule in BERDORF mit der Zusammenarbeit der UGDA.

Für das Schuljahr 1998-99 hat die Gemeinde mit der Musikschule der "Union Grand-Duc Adolphe" eine Konvention abgeschlossen für den Unterricht von Instrumentenkursen für Schüler der Harmonie Berdorf.

10. Décompte matériel à incendie.

Die Abrechnung betreffend Feuerwehrmaterial von 339.479.-F wurde angenommen, bei einer Beteiligung von 50% des Staates.

11. Décompte dépôt ordures.

Die Kosten für die Instandsetzung der Deponie 'Im Sauerwois' belaufen sich auf 3.160.929.-F. Das Umweltministerium hat sich mit 411.286.-F beteiligt.

12. Décompte 'Am Neie Wee' in Bollendorf-Pont.

Die Erneuerung der Mauer im 'Neie Wee' belief sich auf 397.616.-F bei einem Subsid von 78.200.-F seitens des Ackerbauministeriums.

13. Décompte chemin forestier 'Friemholz' 2e partie.

Die Kosten für die Verlängerung des Waldweges (Posselt-Friemholz 2. Teil) beliefen sich auf 375.431.-F bei einem Subsid von 300.345.-F von seitens der Forstverwaltung.

14. Décompte chemin didactique.

Die Abrechnung betreffend des Wanderweges im Martbusch, sowie die Instandsetzung des Vorplatzes beim Mini-Golf beliefen sich auf 4.119.722.-F. Das Tourismusministerium subsidierte dieses Projekt mit 2.019.715.-F sowie die Forstverwaltung mit 670.490.-F.

15. Décompte éclairage de style à Bollendorf-Pont.

Die Kosten für diese Beleuchtungsanlage wurden mit 508.163.-F abgerechnet, bei einem Subsid von 152.450.-F seitens des Tourismusministerium sowie 106.000.-F vom Kulturministerium.

16. Décompte abri-voyageurs.

Die Renovierungsarbeiten an den 2 Bushaltestellen beliefen sich auf 536.115.- bei einem Subsid in Höhe von 60.000.- vom Tourismusministerium.

17. Beitritt einer Gemeinde zum SIGI.

Der Beitritt der Gemeinde Garnich zum SIGI wurde diskussionslos gutgeheissen.

18. Einlauf.

Im Namen des 'Willibrordusbauverein' aus Echternach gab Dechant WALIN Th. verschiedene Erklärungen betreffend die Rücknahme der 3 Ruetschi-Glocken in Bollendorf-Pont. Die Kosten für die Instandsetzung des Turmes sowie die Installation der 3 Echternacher Glocken sind zu Lasten des Willibrordusbauverein.

Gemeinderatssitzung vom 21.Dezember 1998.

Anwesend sind: Georges KONSBRUCK, Bürgermeister, Yvonne SCHOLTES-BAUSCH, Léon CONRAD, Schöffen, Pierre DALEIDEN, Edouard REISDORF, Carlo STEIMETZ, Guy WEINAND, Gemeinderäte, Pierre HANSEN, Sekretär.

1. Budget 1999

=====

Hauptpunkt der Gemeinderatssitzung war der 98er rektifizierte Haushalt und der Haushalt des Jahres 1999, welche einstimmig angenommen wurden.

	Rektifizierter Haushalt 1998		Haushalt 1999	
	Gewöhnlicher Haushalt	Ausserg. Haushalt	Gewöhnlich. Haushalt	Aussergew. Haushalt
Einnahmen	80.387.720.-	20.132.517.-	77.360.903.-	31.694.175.-
Ausgaben	64.591.119.-	21.936.719.-	65.030.315.-	70.255.359.-
Jahresboni/ Mali	15.796.601.-	1.804.202.-	12.330.588.-	38.561.184.-
Boni Vorjahr	20.631.862.-		34.624.261.-	
Gesamtboni/	36.428.463.-		46.954.849.-	
Definitives Boni	34.624.261.-		8.393.665.-	

Der Haushalt des Jahres 1999 schliesst also voraussichtlich mit einem Boni von 8.393.665.- Franken ab.

Der aussergewöhnliche Haushalt sieht u.a. folgende Ausgaben vor:

Haushalt 1999

Umbau der Gemeindehalle für den technischen Dienst	1.000.000.-
Renovierungsarbeiten des Festsaaes sowie Eingangsbereich des Gemeindehauses	4.958.773.-
Beteiligung am Kapital SIGI	61.582.-
Bau eines Feuerwehrhauses	8.500.000.-
Anschaffung von Feuerwehrmaterial	250.000.-
idem	75.000.-
Infrastrukturarbeiten im Gemeindelotissement 'Millewe' in Berdorf	10.259.004.-
Ankauf von Grundstücken beim Komplex der Schule	
Notarkosten inbegriffen	750.000.-
Beteiligung an Investitionskosten für den Schmutzwasserkanal Grundhof-Bollendorf-Pont	3.000.000.-
Prov. Schlussabrechnung Kanalarbeiten CR 137 Consdorferstrasse	2.500.000.-
Beteiligung an den Investitionskosten am Abfallsyndikat SIGRE (1.000.- pro Einwohner)	11.000.-
Prov. Schlussabrechnung Wasserleitungsarbeiten CR 137 Consdorferstrasse	2.000.000.-
Bau einer neuen Wasserleitung zwischen HEISBICH-POSSELT-MELIK	4.000.000.-

Erneuerung des Stromnetzes (teilweise unterirdische Verkabelung) betreffend der Pumpstation 'Vugelsmillen-Müllerthal' Kosten Gemeinde Berdorf 2.000.000.-
(Die Gemeinde Beaufort beteiligt sich auch mit 2.000.000.-F.)

Renovierungsarbeiten am Schwimmbad mit Bau einer Sporthalle
Phase I 15.000.000.-

Anlage eines Forstweges 'Friemholz' auf Posselt Los 3 400.000.-
Beteiligung an den Investitionskosten des Syndikates SIAEE
für die Schaffung einer regionalen Industriezone
in Echternach 1.190.000.-

Ankauf von Grundstücken entlang von Staats- sowie
Gemeindestrassen 600.000.-

Prov.Abrechnung der Instandsetzung der CR Consdorfst. 2.500.000.-

Anlage eines Bürgersteiges sowie Instandsetzung des
Vinizialweges Berdorf-Biirkelt 4.100.000.-

Erste Phase der Erneuerung des CR 364

Grundhoferstrasse Anteil Gemeinde Berdorf 4.000.000.-

Ankauf eines neuen Traktors mit verschiedenen Arbeitsgeräten
3.100.000.-

Total 70.255.359.-

2. Budget des Sozialamtes 1999

Die Jahresrechnung des Sozialamtes von 1998 wurde einstimmig angenommen. Der Haushaltsplan des Sozialamtes für 1999 wurde anschliessend gutgeheissen. Die Ausgaben 247.000.-F. und Einnahmen 245.000.-F mit dem Boni von 1998 von 5.131.- F verbleibt ein Boni von 3.131.-F.

3. Statuten SIGRE.

Einstimmig wurden die Statutenänderungen vom Abfallsyndikat SIGRE angenommen.

4. Zusatz zur Konvention REEF.

Auf Vorschlag des Innenministeriums wurde ein Zusatzartikel zur Konvention die von 'REEF', Frauendelegierten der Gemeinden des Kantons Echternach und dem 'Planing Familial' abgeschlossen wurde, einstimmig gutgeheissen.

5. Devis betreffend die Instandsetzung der Feldwege 1999.

Für die Instandsetzung der Feldwege auf dem Gebiet der Gemeinde Berdorf wurden für das Jahr 1999 846.400.-F bereitgestellt. Die diesbezüglichen Kostenvoranschläge "Zur Hollay" 365 Meter sowie "In der Looch-Houscht" 463 Meter wurden unterschrieben.

6. Anschaffung von Feuerwehrmaterial.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Anschaffung von Feuerwehrmaterial auf Vorschlag des Kantonalinspektor Bartz Jean in Höhe von 75.000.- (Ventilator). Der Staat beteiligt sich mit 50 % an der Ausgabe.

7. Instruction religieuse et morale.

Alsdann genehmigten die Räte zusätzlich zur Schulorganisation die Liste von Katechetinnen für das Schuljahr 1998/99.

8. Als zusätzlicher Punkt zur Tagesordnung wurde in Zusammenhang mit Schulangelegenheiten die Einstellung von Fräulein Spartz Christiane zum Ersetzen des erkrankten Lehrers ERNZER Paul einstimmig angenommen.

Zum Abschluss der Sitzung bedankte Bürgermeister Georges KONSBRUCK sich bei allen Ratsmitgliedern und beim Gemeindepersonal für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Er wünschte ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr, verbunden mit dem Wunsch auf weitere gute Zusammenarbeit im Interesse der gesamten Gemeinde.

P.S. Wegen Renovierungsarbeiten in unserer Pfarrkirche wird diese vom 25. Januar bis voraussichtlich zu OSTERN geschlossen sein. Die Gottesdienste werden in der Zwischenzeit im Saal des Touristenhauses in der Laach stattfinden, wobei wir dem S.I.T. seitens der Gemeinde unseren herzlichen Dank aussprechen, dass Sie ihre Räumlichkeiten hierfür anstandslos zur Verfügung gestellt haben.

Die Renovierungen begreifen, die Restauration der Kirchenfenster, die Instandsetzung und Erneuerung der Beleuchtung sowie der Anstrich (4.000.000.-F Honor.+Mwst inbegriffen). Es sei dazu bemerkt, dass die Kirchenfabrik sich mit einem Betrag von 600.000.- bis 700.000.-F an den Arbeiten beteiligt. Das Kulturministerium hat eine Subvention von 468.000.-F schriftlich zugesagt.

Zusätzlich wollen wir daraufhinweisen, dass Renovierungsarbeiten im Gemeindehaus ausgeführt werden, welche vom 8. Februar 1999 bis Ende April 1999 voraussichtlich dauern werden. Wir wollen Sie deshalb um Verständnis bitten, wenn der Haupteingang zum Postbüro oder zur Gemeindeverwaltung manchmal mit kleinen Hindernissen verbunden ist.

Glas, Papier und Karton

Ab Mitte Mai 1999, wird in der Gemeinde BERDORF eine Holsammlung für Altpapier und Altglas eingeführt. Ein diesbezügliches Informationsblatt wird Anfang Mai 1999 an alle Haushalte verteilt.

Die Container für Glas und Papier stehen ab dem 1. Juni 1999 nicht mehr zur Verfügung.

Altkleider

Altkleidersammlungen finden im Jahr 1999 an folgenden Tagen statt:

- Freitag, den 21. April 1999 (Organisator: Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché a.s.b.l.).

- September 1999, Datum steht noch nicht fest: Gesellschaft "Kolping-Luxembourg" in Zusammenarbeit mit dem Club des Jeunes BERDORF.

Superdrecksbüschel

Sammelsystem: Container

- Termine : Mittwoch, den 10. März 1999 und
Donnerstag, den 26. August 1999.

Standort des Containers: Kiosk in Berdorf.

Sammelsystem: Holsammlung ('collecte porte à porte')

- Termine für alle Ortschaften der Gemeinde BERDORF:

Montag, den 7. Juni 1999 und
Montag, den 29. November 1999.

Speziell ausgestattete Infomobile fahren durch die Strassen und die Mitarbeiter der 'Superdrecksbüschel' übernehmen von Ihnen persönlich die Problemstoffe.

Organische Abfälle

Organische Abfälle, wie Laub, Gras, Heckenschnitt, Gartenabfälle können ab dem 10. Mai 1999 und bis zum 18. Oktober 1999 auf der Deponie 'Sauerwois' in BERDORF gebracht werden. Die genauen Datume werden den Einwohnern der Gemeinde separat mitgeteilt.
